

Pressemitteilung, 26.01.2022

## Noten und Zwischenstände endlich digitalisieren!

Die Schüler Union Schleswig-Holstein setzt sich dafür ein, dass Noten und Zwischenstände allen Schülerinnen und Schülern in Schleswig-Holstein digital zugänglich sein sollten.

In nahezu allen Bereichen unseres Lebens schreitet die Digitalisierung rapide voran. Nicht nur der Prozess des Lernens und Lehrens müsse sich im Zuge der Digitalisierung weiter verändern, sondern auch die Vernetzung zwischen Lehrern und Schülern sowie das Schulmanagement, erklärt die Schüler Union Schleswig-Holstein.

Bis vor wenigen Jahren fand vor allem die Organisation des Schulalltages hauptsächlich analog statt - das heißt, es gab auf Papier gefertigte Stundenpläne, die Vertretungspläne hingen nur in der Schule aus und wenn eine Schülerin oder ein Schüler etwas mit einer Lehrerin oder einem Lehrer besprechen musste, konnte dies fast ausschließlich nur in der Schule während der Schulzeit stattfinden. "Heutzutage ist dies für die meisten Schülerinnen und Schüler gar nicht mehr vorstellbar", so der Landesvorsitzende der Schüler Union Schleswig-Holstein Leon Lienau. Vertretungspläne und Stundenpläne gäbe es in den meisten Schulen komplett digitalisiert und meistens sogar vereint in einer App zu finden. Weiter besäßen, vor allem aufgrund der Corona-Pandemie, die meisten Schulen eine schulinterne Austauschplattform, über welche es möglich ist, zwischen Lehrenden und Schülern, aber auch von Schüler zu Schüler oder von Lehrer zu Lehrer zu kommunizieren. "Dies ist eine wichtige und richtige Entwicklung, um den Schulalltag für alle Seiten zu erleichtern", so Lienau

Doch einige Punkte seien im Schulmanagement immer noch nicht up-to-date, findet die Schüler Union: Im Gegensatz zu vielen Universitäten ist es beispielsweise nicht üblich, dass Schülerinnen und Schüler ihre Noten und Zwischenstände digital einsehen können. Dies wird häufig mit datenschutzrechtlichen Bedenken gerechtfertigt. Laut Lienau dürfe der Datenschutz allerdings kein Totschlagargument sein - es müssten vielmehr "endlich Lösungen gefunden werden, wie Noten und Zwischenstände datenschutzkonform und digital an die Schülerinnen und Schüler gelangen können". Denn laut der Schüler Union hätten digitalisierte Noten und Zwischenstände verschiedenste Vorteile: So hätte der Schüler oder die Schülerin vollste Transparenz über die aktuell erbrachte Leistung und somit die Möglichkeit, vorausschauend gegen schlechte Zeugnisnoten anzugehen. "Vielen Schülerinnen und Schüler wird momentan zu spät klar, dass sie sich in einem Fach verschlechtert haben" so Lienau. Wären Noten allzeit digital einsehbar, könnte der Schüler oder die Schülerin jederzeit den Werdegang im Fach beobachten und Endnoten nachvollziehen.

Daher fordern wir als Schüler Union Schleswig-Holstein, dass das Land die Digitalisierung der Noten und Zwischenstände ermöglicht. Hierfür könnte beispielsweise die Schulplattform SH.itslearning entsprechen umgestaltet werden.